

Aus dem Gemeinderat am 1. Oktober 2009

Am Donnerstag, 1. Oktober 2009 fand die zweite Sitzung des neu gewählten Gemeinderats statt. Dabei galt es, eine umfangreiche Tagesordnung abzuarbeiten. Folgende Beschlüsse wurden vom Gremium unter anderem gefasst.

Die Verwaltung hat das Investitionsprogramm 2010 und die mittelfristige Finanzplanung der Jahre 2011 bis 2014 in den Gemeinderat eingebracht. Nach drei zurückliegend sehr guten Jahren stehen nun schwierige Haushaltsjahre an. Die Steuereinnahmen brechen dramatisch ein und die zu zahlenden Umlagen nehmen aufgrund des guten Basisjahrs 2008 enorm zu. Im Haushaltsjahr 2010 werden die laufenden Ausgaben des Verwaltungshaushalts nicht finanziert werden können und müssen durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt gedeckt werden.

Das Investitionsprogramm wird in den kommenden Wochen in den Ortschaftsräten vorberaten, ehe am 19. November im Gemeinderat die Etatberatungen mit einem fortgeschriebenen Investitionsprogramm auf der Tagesordnung stehen. Es werden dabei bevorzugt Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturprogramms II und der Ausbau der Kindertagesstätten und der Schulinfrastruktur abgewickelt. Außerdem Investitionen, die auf Grund der Haushaltssperre 2009 aufgeschoben wurden. Daneben bleibt nicht viel Spielraum. Oberbürgermeister Martin Gerlach hat betont, dass für die Stadträte der Tag der Bekenntnisse kommen müsse, welche Investitionen getätigt werden könnten, sollten oder müssten. Dies ist unausweichlich, da trotz vieler zurückgestellter Maßnahmen ansonsten ein Defizit von 11,8 Millionen Euro drohe.

Der Baubeschluss für die Generalsanierung der **Glück-Auf-Halle Hofen** mit Gesamtkosten von 1,9 Millionen Euro wurde vom Gremium einstimmig gefasst. Die Halle wurde 1970 erbaut und befindet sich weitgehend noch im Urzustand. Wesentliche Maßnahmen sind die Sanierung des Flachdaches, Dämmung der Fassade, Erneuerung der Hallendecke sowie grundlegende Sanierung der Umkleiden und Duschen. Im Ergebnis wird eine wesentliche energetische Aufwertung des Gebäudes erzielt.

Ortsvorsteher Patriz Ilg bedankte sich anschließend für diesen Schritt im Namen der Bürger Hofens und Wasseralfingens, welche die Halle ebenso nutzen.

Das „**Stadt oval Aalen**“, ehemaliges Baustahlgelände und angrenzendes Gaskessel-Areal ist eine bedeutende Stadterweiterungsfläche von der Größe der Altstadt. Für die konzeptionelle Weiterentwicklung wird nun ein begrenzt offener städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt. Als Eckpfeiler der künftigen Nutzungsstruktur sind dienstleistungsorientiertes bzw. hochschulnahes Gewerbe und innerstädtisches Wohnen denkbar. Außerdem soll ein angemessener Anteil öffentlicher Grünflächen und das Element Wasser das Stadtquartier prägen. Vom Wettbewerb werden vor allem auch zündende und innovative Ideen erhofft.

Initiative „Mittendrin ist Leben“:

Wirtschaftsminister zeichnet Aalener Immobilienmanagement aus

Am **Mittwoch, 30. September 2009** wurde das Aalener Projekt „**Leerstand bespielen**“ durch Wirtschaftsminister Ernst Pfister der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Die Stadt Aalen wurde für dieses innovative Konzept im Rahmen der Initiative „**Mittendrin ist Leben**“. **Starke Zentren für Baden-Württemberg**“ gewürdigt.

Oberbürgermeister Martin Gerlach höchstpersönlich präsentierte das Modellvorhaben im Haus der Wirtschaft in Stuttgart. Die Stadt Aalen und das Citymarketing demonstrieren dabei im ehemaligen Café Gebhardt, wie ein Leerstand durch verschiedene Kooperationen mit attraktiven Innenstadtangeboten genutzt werden kann. Bislang konnte so das Kaufhaus auf Zeit, eine Märchenstube für Kinder und Erwachsene sowie ein Stadt-Labor für Schulklassen erfolgreich realisiert werden.

„Dieses Konzept soll als Best Practice-Beispiel dienen und aufzeigen, dass Leerstände als vermeintliche Schwäche einer Innenstadt mit verschiedenen Partnern zu einer Stärke und Aufwertung ausgestaltet werden können“ betonte Gerlach. „Wir werden dies weiterverfolgen mit dem Ziel eines niedrigen Leerstands-niveaus.“

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg hatte im Rahmen der Initiative „Mittendrin ist Leben“ dazu



Wirtschaftsminister Ernst Pfister und Oberbürgermeister Martin Gerlach nach Aus-händigung der Urkunde

aufgerufen, innovative und nachhaltige Projekte, Maßnahmen und Konzepte einzureichen, die zur Stärkung der Zentren von Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg beigetragen haben.

Im Haus der Wirtschaft wurde nun eine Ausstellung über 30 ausgewählte Konzepte ausgearbeitet, darunter das Aalener Leerstandsmanagement. Diese wird für zwei Wochen gezeigt und ist danach an verschiedenen Stationen zu sehen, zum Beispiel in den Landesvertretungen in Berlin und Brüssel.

Hintergrund:

Die Stadt Aalen hatte das ehemalige Café Gebhardt erworben, um durch dessen Abriss eine breite Passage zwischen dem geplanten Einkaufszentrum Mercatura und der Fußgängerzone realisieren zu können. Da sich der Bau der Mercatura verzögerte, war mit großem Erfolg nach Kooperationspartnern für verschiedene kurzfristige Übergangsnutzungen gesucht worden. Das Aalener Citymarketing ist stets bestrebt, das Leerstands-niveau in der Stadt niedrig zu halten.

Im Netz der neuen Medien

Mittwoch, 7. Oktober 2009 | 19.30 Uhr | Polizeidirektion Aalen | Böhmerwaldstraße 20

Ein Vortrag für Eltern und Pädagogen Risiken, Strafbarkeiten Vorbeugungstipps

Informationen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln.

Das Thema wird kritisch und hilfreich präsentiert von Kriminalkommissar Holger Schmid, Jugendbeauftragter der Kriminalpolizei Aalen.

AKTUELLER BAUSTELLENPLAN

Im Herbst ist auf den Baustellen viel los. Vor dem Winter sollen möglichst viele Baumaßnahmen abgeschlossen sein.

Die **Bahnhofstraße** wird zwischen Curfew- und Schleifbrückenstraße umgestaltet: Bäume werden gepflanzt die Parkplätze neu geordnet und es entsteht eine Mittelinsel. Im Zuge des Baufortschritts wird bis Ende November eine Teilsper-rung mit Einbahnregelung notwendig.

Der **Nördliche Stadtgraben** wird zum Boulevard umgestaltet. Dies erfolgt zunächst am Übergang Mittelbachstraße mit den Pflasterarbeiten. Der Verkehr wird bis September 2010 über eine Ampel mit zeitweiliger Sperrung der Zufahrten in die Weidenfelder Straße und die Mittelbachstraße geregelt.

Die Sanierung der Brücken auf der **B 19** soll bis Ende Oktober abgeschlossen werden. Auf der Brücke über dem Burgstall-kreisel ist eine halbseitige Sperrung mit Einbahnregelung weiterhin notwendig. Auf der zweiten Brücke regelt eine Ampel den Begegnungsverkehr.

Die Sanierungsarbeiten an der **Bahnbrücke** in der Stuttgarter Straße werden fortgesetzt. Die Brücke wird zeitweise bis Mitte Oktober halbseitig gesperrt und der

Versteigerung eines Reisch-Kippers

Die Stadtkasse als Vollstreckungsbehörde versteigert bis zum Mittwoch, 14. Oktober 2009, 10 Uhr einen Reisch-Kipper unter www.zoll-auktion.de.

Der Kipper ist unter der Kategorie Fahrzeuge – Anhänger mit der Auktions ID: 166363 / Charge: Stadtkasse 2009/01 zu finden.

Fundsachen werden versteigert

Die nächste Versteigerung der Fundsachen des Fundbüros Aalen findet am Donnerstag, 8. Oktober 2009, 14 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen, Marktplatz 30, statt.

Es sind aus den Monaten Juli 2008 bis Dezember 2008 unter anderem folgende Gegenstände zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Kleidung, Sportartikel, Fahrräder und Handys.

„Bürgerschaftliches Engagement“

Im Rahmen der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements erfolgte am **Freitag, 2. Oktober** der Startschuss für den **1. Aalener Engagement-Marktplatz**. Dieser findet am **Samstag, 14. November 2009 von 11 bis 15 Uhr im Rathaus** statt.

Oberbürgermeister Martin Gerlach betonte, dass das Ehrenamt das unverzichtbare „soziale Kapital“ jeder Gesellschaft sei.

„Deswegen veranstalten wir den 1. Aalener Engagement-Marktplatz, zu dem ich Sie herzlich einladen möchte. Erleben Sie die Vielfalt der Engagementmöglichkeiten in Aalen und lernen Sie interessante Menschen aus Organisationen, Vereinen oder Initiativen kennen.“

Bringen Sie sich mit Ihren persönlichen Fähigkeiten, Erfahrungen und Ideen auf dem Marktplatz ein und finden Sie „Ihren“ Platz im Bürgerschaftlichen Engagement in und für Aalen.“

Nähere Informationen zum Ablauf des Marktplatzes und ein Anmeldeformular finden Sie unter www.aalen.de/be

Nähere Informationen finden Sie unter www.aalen.de. Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 4. November 2009**.

Brennholzverkauf von Hartholz

Die Stadt Aalen bietet auch im Forstwirtschaftsjahr 2010 Brennholz/Polter aus dem Stadtwald/Langert zum Verkauf an.

Der Preis pro Fm beträgt 50 Euro

Bei Interesse steht Ihnen Dieter Gerstner unter der Telefonnummer: 07361 521329 oder 0162 2927824 zur Verfügung.

Bestellungen werden ab sofort entgegengenommen.

KINO AM KOCHER

Kino Kaffee Kuchen

Donnerstag, 15. Oktober 2009 | 14.30 Uhr

Das Kino am Kocher zeigt den Spielfilm „**Alle Anderen**“.

Gitti und Chris, ein ungleiches Paar in den frühen Dreißigern, das sich in abge-schiedener Zweisamkeit durch den Urlaub kämpft. Zwei Menschen, wie sie nur sein können, wenn sie alleine sind: Ge-heime Rituale, Albernheiten, unerfüllte Wünsche und Machtkämpfe. Ausgelöst durch ein scheinbar unwichtiges Ereignis – die Begegnung mit einem anderen Paar – gerät die Beziehung ins Wanken. Chris beginnt sich an den Anderen zu orientieren und versucht seiner eigensinnigen Freundin ihre Grenzen zu zeigen, wodurch Gittis Vertrauen in ihren Freund zutiefst erschüttert wird. Ihr Versuch, sich seinem neuen Wunschbild anzupassen, entwickelt sich vom Spiel mit einer neuen Rolle zu einem stillen Kampf gegen sich selbst. Während Chris in der Rolle des Stärkeren aufblüht und sich Gitti auf neue Weise öffnet, droht sie sich zu verlieren.

Eintrittspreis: 6,50 Euro. Kartenreservierung unter Telefon: 07361 5559994.

VOLKSHOCHSCHULE

Mittwoch, 7. Oktober 2009

19 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Die Seidenstraße als Handelsweg mit Lothar Clermont.

10 Uhr | Torhaus - **Informationstermin:** Wenn I'm 64 - Englisch für jung gebliebene Ältere mit Iris Rieger.

Donnerstag, 8. Oktober 2009 | 18 Uhr | Bürgerhaus - **Informationsabend** zum Kurs Kreativ-Schneiderei mit Erika Schnee.

Samstag, 10. Oktober 2009 | 10 Uhr | Torhaus - **Informationsveranstaltung:** Hauptschulabschluss 2010 mit Jutta Frank.

Montag, 12. Oktober 2009 | 19 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Religionen und Kulturen entlang der Seidenstraße mit Dr. Roland Jansen.

Dienstag, 13. Oktober 2009 19 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Waldorfpädagogik - was ist das? Mit Peter Singer.

18 Uhr | Torhaus - **Informationsabend** zu den angebotenen Cambridge Business English Zertifikatskursen mit Angela Noller.

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt – Marktplatz 30, 73430 Aalen.
Telefon (0 73 61) 52 - 11 42,
Telefax (0 73 61) 52 - 19 02,
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck

SDZ Druck und Medien
GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65

Erscheint wöchentlich mittwochs

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachungssatzung

Satzung über öffentliche Bekanntmachungen und ortsübliche Bekanntgaben

Auf Grund von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (GBl. S. 129); i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Mai 2009 (GBl. S. 185 in Verbindung mit der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 13. Februar 1976 (GBl. S. 177) zuletzt geändert vom 18. Dezember 1995 (GBl. S. 29) hat der Gemeinderat der Stadt Aalen am 01. Oktober 2009 die nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1
Ordentliche Form öffentlicher Bekanntmachungen

(1) Öffentliche Bekanntmachungen sind solche Bekanntmachungen, deren Veröffentlichung durch Rechtsnorm vorgeschrieben ist.

(2) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Aalen ergeben, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, durch Abdruck im Amtsblatt der Stadt Aalen (Stadtinfo), das in dem regionalen Anzeigenblatt „Info Ostalb“ (Verlag: Ostalb Medien GmbH) veröffentlicht wird.

(3) Als Tag der Bekanntmachung gilt der Ausgabetag des Amtsblattes.

§ 2
Außerordentliche Form öffentlicher Bekanntmachungen

(1) Ist das Erscheinen des Amtsblattes der Stadt Aalen infolge höherer Gewalt oder sonstiger unabwendbarer Ereignisse nicht möglich, so sind öffentliche Bekanntmachungen durch Abdruck in den „Aalener Nachrichten“ und der „Schwäbischen Post“ zulässig.

(2) Erscheint keine der in Abs. 1 genannten Tageszeitungen, so erfolgt die Bekanntmachung durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Aalen; in den Stadtbezirken an den Verkündungstafeln in den Bezirksämtern und Geschäftsstellen auf die Dauer von mindestens einer Woche. Auf den Anschlag ist entsprechend § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Würt-

temberg oder auf andere geeignete Weise aufmerksam zu machen.

§ 3
Ortsübliche Bekanntgaben

(1) Ortsübliche Bekanntgaben sind nur solche Bekanntgaben, die den förmlichen Vorschriften des § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg für öffentliche Bekanntmachungen nicht unterliegen.

(2) Ortsübliche Bekanntgaben erfolgen in der Regel durch Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses Aalen; in den Stadtbezirken an den Verkündungstafeln in den Bezirksämtern und Geschäftsstellen sowie durch Mitteilung im redaktionellen Teil der „Aalener Nachrichten“ und in der „Schwäbischen Post“. Wird der Inhalt der Bekanntgabe in den genannten Tageszeitungen nicht vollständig abgedruckt, ist der Inhalt des Anschlags an den Verkündungstafeln maßgebend.

§ 4
Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt am 01. Januar 2010 in Kraft.

(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Satzung über die öffentliche Bekanntmachung der Stadt Aalen vom 17. Juni 1999 mit Änderungen außer Kraft.

Aalen, 7. Oktober 2009

gez.

Gerlach
Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Samstag, 10. Oktober 2009 | 9 bis 12 Uhr

Hofherrnweiler/Unterrombach | Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius - Festplatz Unterrombach. Abholservice: Telefon: 07361 941593

Fachsenfeld | DRK Ortsgruppe Fachsenfeld/Dewangen - Festplatz Richthofenstraße.

BEGEGNUNGSSTÄTTE

Sonntag, 11. Oktober 2009 | 13 Uhr - Sonntagscafé geöffnet.

Mittwoch, 14. Oktober 2009 | 15 Uhr - Vortrag über Südamerika mit Herr Ziegelbauer.

Donnerstag, 22. Oktober 2009 | 20 Uhr | Stadthalle Aalen - Benefizkonzert mit dem Musikorps der Bundeswehr.

GOA

Abholtermine
„Gelber Sack“

Bezirk 4a - Hofen/Attenhofen
Freitag, 16. Oktober 2009

Bezirk 4b - Oberalfingen
Donnerstag, 15. Oktober 2009

Bezirk 10 - Waldhausen
Montag, 12. Oktober 2009

Bezirk 11 - Ebnat
Montag, 12. Oktober 2009

Laubsäcke

Die speziellen 120 Liter Laubsäcke, die den Haushalten im Ostalbkreis das Bereitstellen ihrer Gartenabfälle zur Grünschnitt-Straßensammlung erleichtern sollen, stehen jetzt wieder für 50 Cent bei den folgenden GOA-Einrichtungen zum Kauf bereit:

Wertstoffhöfe Aalen, Aalen-Unterkochen; Deponien Ellert, Reutehau und Herlikofen. Außerdem bei der GOA-Verwaltung in Schwäbisch Gmünd und auf dem Betriebshof in Mögglingen. In den GOA-Agenturen, die zum Beispiel Biobeutel verkaufen, sind sie aber aus Platzgründen nicht zu haben. Die Laubsäcke sind ein zusätzliches Service-Angebot, zu des-

sen Nutzung niemand verpflichtet ist. Es können bei der Straßensammlung auch weiterhin die bewährten Wannen, Körbe und Kartons oder andere kompostierbare Papiersäcke benutzt werden. Nur Plastiksäcke sind nicht zugelassen.

GOA-Betriebsversammlung

Wegen einer Betriebsversammlung der GOA am Donnerstag, 8. Oktober 2009, gelten an diesem Tag andere Öffnungszeiten für Verwaltung, Wertstoffhöfe und Entsorgungsanlagen.

* Die Entsorgungsanlagen Ellert und Reutehau sowie die Erdaushub- und Bauschuttdeponie Herlikofen schließen um 14 Uhr.

* Ebenfalls um 14 Uhr schließt die GOA-Verwaltung.

* Der Wertstoffhof Aalen ist nachmittags geschlossen.

* Der Wertstoffhof Aalen-Unterkochen hat donnerstags nur nachmittags geöffnet und bleibt deshalb komplett geschlossen.

Sammeltouren, die wegen der Betriebsversammlung nicht komplett beendet werden können, werden am nächsten Tag abgeschlossen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Entschädigungssatzung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Aalen vom 15. Dezember 1999 zuletzt geändert am 26.

Oktober 2006

Auf Grund von § 4 in Verbindung mit § 19 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat nachfolgende Satzung zur Änderung Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Aalen am 01. Oktober 2009 beschlossen:

I.

Entschädigung der Mitglieder des Gemeinderats

§ 2 Abs. 4 erhält folgende Fassung: „Für Fraktionssitzungen in Zusammenhang mit der Vorbereitung von Gemeinderats- und Ausschusssitzungen erhalten die daran teilnehmenden Stadträte ein Sitzungsgeld im Pauschalbetrag von 31 Euro. Der Sitzungsnachweis erfolgt über die Fraktion.“

§ 2 Abs. 5 erhält folgende Fassung: „Die Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 Ziff. 1 beträgt für Fraktionsvorsitzende monatlich 82 Euro zzgl. 3 Euro für jedes Mitglied der Fraktion (einschließlich des Fraktionsvorsitzenden)“

§ 2 Abs. 6 erhält folgende Fassung: „Die Grundbeträge der Aufwandsentschädigung nach Abs. 1 Ziff. 1 werden monatlich, die Sitzungsgelder nach Abs. 1 Ziff. 2 bzw. die erhöhten Sitzungsgelder nach Abs. 2 und 3 ebenfalls monatlich ausbezahlt. Die Aufwandsentschädigung entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt ununterbrochen länger als 3 Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über 3 Monate hinausgehende Zeit.“

ZU VERSCHENKEN

Kinderartikel, Telefon: 07361 360599; Doppelbett mit Nachtkonsolen, ohne Rost u. Matratze, Telefon: 07361 34942; Cora Romane, Telefon: 07361 555547; Bett mit Nachtkästchen; Eckbank mit 2 Stühlen, Telefon: 0177 8084712; Älteres Damenfahrrad, 5 Gänge, Telefon: 07361 43961; Soda Stream, Telefon: 07366 6775; Wohnzimmertür, Tel: 0163 6654862; Landhausküche, Telefon: 07361 31435; Gartenblumentöpfe, Telefon: 07361 89589; Couch; Jugendstilsofa; Klappliegestuhl, Telefon: 07361 64655; Frühbeefenster; Staubsauger, Telefon: 07366 7195; Küchenspültisch, Tel: 07361 46173. Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

VERLOREN - GEFUNDEN

zwei Katzen, Fundort: Heidenheimer Straße; Kater und Katze, Fundort: Albatrosweg. Zu erfragen beim Tierheim Dreierhof, Telefon: 07366 5886

Verschiedene Fundsachen des Freibad Hirschbach wie zum Beispiel: Fahrradhelme; Schlafsack; rote Tasche. Verschiedene Fundsachen des Haus der Jugend wie zum Beispiel: Westen; Jacken; Taschen; T-Shirt.

Herrenjacke, Fundort: Saarstraße; Trekkingrad, Fundort: Kantstraße; Herrenarmbanduhr, Fundort: Unterkochen. Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081

BÖRSEN/BASARE

Samstag, 17. Oktober 2009 | 10.30 bis 12.30 Uhr | Greutschule Aalen - Basar rund ums Kind. Tischreservierung unter Telefon: 07361 66741 oder 0172 7261853.

Samstag, 24. Oktober 2009 | 13.30 bis 15.30 Uhr | Olga-von-Koenig-Haus Fachsenfeld - Basar rund ums Kind des Ev. Kindergartens „Lebensbaum“. Listen können unter KiGaLebensbaum@yahoo.de bestellt werden. Infos unter Telefon: 07366 923300.

STADTBIBLIOTHEK

Ausstellung: Tibet-gestern-heute-morgen

In der Zeit vom 11. bis 23. Oktober 2009 haben Besucher der Stadtbibliothek die Gelegenheit, drei tibetischen Mönchen, die dort ein Sandmandala legen, über die Schulter zu sehen. Begleitend zu dieser Aktion wird eine Fotoausstellung präsentiert. Die Ausstellung der Tibet Initiative Deutschland e.V. vermittelt einerseits ein aktuelles Bild der heutigen Situation Tibets, zeigt aber auch Fotos seiner traditionsreichen Kultur, seiner faszinierenden Landschaft, den Menschen und ihrer Religion. Die Bilder sind von Freitag, 9. bis Samstag, 24. Oktober 2009 im 1.OG der Stadtbibliothek Aalen zu sehen.

II.

Entschädigung der Mitglieder der Ortschaftsräte

§ 3 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

„Die Entschädigung wird monatlich ausbezahlt.“

III.

Redaktionelle Änderung

Die in der Satzung aufgeführten DM-Beträge entfallen.

IV.

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig treten die geänderten Bestimmungen der bisherigen Satzung außer Kraft.

Aalen, 2. Oktober 2009

gez.

Gerlach

Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Andacht; St. Augustinus-Kirche | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; St. Elisabeth-Kirche | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; St. Michaels-Kirche | Pelzwasen: So. keine Eucharistiefeier; Heilig-Kreuz-Kirche | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde; Salvatorkirche: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Kleine Kirche im Meditationsraum; Peter- u. Paul-Kirche | Heide: Sa. 18.30 Uhr kein Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. 9.15 Uhr Wortgottesdienst; St. Bonifatius-Kirche | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); St. Thomas-Kirche | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; Johanneskirche: Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; Markuskirche | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Martinskirche | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; Ostalbklinikum: So. kein Gottesdienst; Peter- u. Paul-Kirche: So. kein Gottesdienst; Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten) | Obere Wöhrstraße 27: So. 10 Uhr Gottesdienst; Evangelisch-methodistische Kirche | Südlicher Stadtgraben 4: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; Christuskirche | Unterrombach: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Martin-Luther-Saal | Hofherrnweiler: So. 9 Uhr Gottesdienst; Neuapostolische Kirche | Hopfenstraße 32: Mi. 20 Uhr Gottesdienst, So. 9.30 Uhr Gottesdienst; Volksmission | Ostpreußenstraße 11: So. 9.30 Uhr Gottesdienst.

LOKALE AGENDA 21

23. Agenda-Parlament

Am Montag, 12. Oktober 2009 findet im Rathaus Aalen im kleinen Sitzungssaal von 19 bis 20.30 Uhr das 23. Agenda-Parlament in Aalen statt. Nach der Begrüßung hält Erich Stutzer das Impulsreferat mit dem Thema „Familienfreundlichkeit als zentraler Baustein einer Kommune für eine nachhaltige Entwicklung. Was kann eine Kommune aktiv für eine familienfreundliche Stadt tun“. Danach werden aktuelle Entwicklungen der Aalener Lokalen Agenda aufgezeigt. So sollen auch drei neu gebildete Gruppen („Jugendbeteiligung“, „Familienfreundliches Aalen“ und „Bildung für Nachhaltigkeit“) in den Agendaprozess aufgenommen werden. Abschluss bildet die Neuwahl des Agendarats.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 13. Oktober 2009 um 19.30 Uhr im DRK-Altenhilfezentrum „Wiesengrund“ in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht.

KRIEGSGRÄBERFÜRSORGE

Haus- und Straßensammlung

Vom 1. November bis 15. November 2009 sind ehrenamtliche Helfer des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder mit Haus- und Straßensammlungen unterwegs. Sie bitten um Spenden zur Pflege der Kriegsgräber in Europa. Der Volksbund erhält und pflegt über zwei Millionen Gräber auf 827 Friedhöfen in 45 Ländern auf der Welt. Erst seit 17 Jahren können Umbettungen sterblicher Überreste in Osteuropa erfolgen. Bis 2015 sollen weitere Anlagen vor allem in Ost-, Mittel und Südosteuropa entstehen. Die Zeit drängt. Es ist ein Wettlauf mit der Zeit!

Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!

Seit fast vier Jahrzehnten organisiert der Volksbund Einsätze mit Jugendlichen bei der Pflege und Instandsetzung deutscher Kriegsgräberstätten beider Weltkriege. Als „Brückenbauer für den Frieden“ arbeiten sie in ganz Europa für Verständigung, Freundschaft und Frieden. Das Engagement des Volksbundes ist somit ein aktiver Beitrag zur Friedenssicherung.

STERNWARTE AALEN

Die Aalener Sternwarte ist im Oktober bei klarem Himmel jeden Freitagabend ab 20 Uhr geöffnet. Mitglieder der Astronomischen Arbeitsgemeinschaft Aalen (AAAA) entführen die Besucher in die scheinbar unendlichen Weiten des Weltalls. An die Seite des langsam blasser werdenden Gasriesen Jupiter mit seinen Wolkenstrukturen und seinem System aus Monden treten in der zweiten Nachthälfte die Planeten Mars und Saturn. Auch die fernen Gasriesen Uranus und Neptun können weiterhin im Teleskop betrachtet werden. Für Sternschnuppen-Freunde bietet sich darüber hinaus der 21. Oktober zur Beobachtung an, wenn das Maximum der sog. „Orioniden“ vorhergesagt ist. Zusätzlich besteht jeden Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr bei klarem Himmel die Möglichkeit, unsere Sonne mit Hilfe spezieller Filter gefahrlos an verschiedenen Teleskopen zu beobachten. Weitere Informationen und Termine unter www.sternwarte-aalen.de.

FRAUEN

Samstag, 10. Oktober 2009 | 10 bis 14 Uhr | Kath. Gemeindehaus St. Ulrich | Unterrombach - Frauen-Kleider-Basar. Angeboten wird u. a. Second-Hand-Bekleidung für Damen sowie Schuhe und Accessoires.

Ab Mittwoch, 14. Oktober 2009 | 18 bis 21 Uhr | Torhaus | Töpferraum 3 Wickelketten - Kurs mit Sabine Grimm. 2 Mal.

THEATER DER STADT AALEN

Samstag, 10. Oktober 2009 | 20 Uhr | Wi.Z. - „Ausgerechnet Banane“ - Liederabend